



Entwicklung des Marktplatzes als Ort der Begegnung

„Plaudern mit Schadowitz“

In Zukunft:
Einbahnstraße mit Fahrradspur

Derzeitiger
Istzustand.

Die ostsächsische Kleinstadt Wittichenau mit seinen ca. 5.800 Einwohnern ist bekannt durch ihre Zweisprachigkeit und ihr tief verwurzeltes, jahrhundertealtes Brauchtum, der Osterreiterprozession seit 1541 und dem Karneval seit mehr als 315 Jahren.

Doch die frühere Handelsstadt pulsiert schon lange nicht mehr. Gaststätten schließen, der Einzelhandel bangt um seine Geschäftsnachfolge, Schuhmacher und Bäcker etc. fehlen die Laufkundschaft.

**Um den Trend aufzuhalten steht die Frage:
Wie kann der Stadtkern wieder belebt werden?**

„Plaudern mit Schadowitz“ ist ein erster Schritt zur Belebung des Marktplatzes. Der eher triste Marktplatz soll mit gemütlichen Sitzgelegenheiten, einer schönen Bepflanzung, WLAN, E-Ladestation u. ä. aufgewertet werden und zum Verweilen und Plaudern einladen. Die Ideen dazu kommen von Bürgern, die extra dafür Arbeitsgruppen gebildet haben.

www.wittichenau.de

Gemütliche Sitzgruppen
mit Sonnenschirm

Stationäre
Sitzgelegenheiten

Neugestaltung der Bushaltestelle:
Dachbegrünung, überdachter
Fahrradstände mit E-Ladesäule,
digitale Informationstafel
als Teil des touristischen
Leitsystems

E-Ladesäule für Autos

STADT WITTICHENAU
Město Kulow